

Geprüfte:r Bauleiter:in (EBZ)

Lehrgangsbeschreibung
Start 12. Februar 2027

Inhaltsverzeichnis

1	Qualitätsstandards	2
2	Ausrichtung des Lehrgangs.....	2
3	Lernziele.....	2
4	Lehrgangsinhalte.....	3
5	Zielgruppen	5
6	Teilnahme-/Zulassungsvoraussetzungen.....	5
7	Termine und Verlauf.....	6
8	Dozenten.....	6
9	Lehrgangsabschluss	7
10	Kosten	7
11	Anmeldung und Information	7

1 Qualitätsstandards

Zertifizierung nach DIN ISO 21001

Die Stiftung EBZ inkl. der EBZ Akademie und die zu ihr gehörende EBZ Business School ist nach DIN ISO 21001 durch die DQS zertifiziert. Diese anspruchsvolle internationale Norm ist ein Qualitätsstandard für Bildungseinrichtungen und beschreibt deren Kompetenz in der Durchführung von Bildungsmaßnahmen. Gleichzeitig stellt diese Norm auch ein Qualitätsmanagementsystem dar.



2 Ausrichtung des Lehrgangs

Viele Wohnungsunternehmen berichten von Problemen bei der Besetzung von Bauleiterstellen. Gute Bauleiterinnen und Bauleiter sind schwer zu finden oder nur teuer von der Konkurrenz abzuwerben. Sie treffen in ihrem heutigen Berufsalltag auf immense Anforderungen: Gewerke übergreifendes Fachwissen, Projektmanagement, fundierte rechtliche Kenntnisse sowie kaufmännisches Wissen und Denken. Daneben ist Durchsetzungsstärke ebenso gefragt wie Fingerspitzengefühl, um bei Verhandlungen und auf der Baustelle seine Ziele zu erreichen. Insbesondere das Bauen im bewohnten Bestand ist eine besondere Herausforderung, mit der Wohnungsunternehmen konfrontiert werden.

Unser Lehrgang ist auf die gestiegenen Anforderungen des Bauleiters zugeschnitten. In einzelnen Modulen werden die Themenschwerpunkte praxisgerecht behandelt und vertieft. Lehrgangsbegleitend fertigen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine modulübergreifende Projektarbeit an, die die Verzahnung der Lehrgangsinhalte mit eigenen praktischen Erfahrungen oder Herausforderungen erfordert. Der Unterricht sowie die Prüfungen finden in Präsenz statt.

3 Lernziele

- Die Teilnehmenden können nach dem Lehrgang ...
- die grundlegenden Aufgaben, Rollen und Verantwortlichkeiten eines Bauleiters/einer Bauleiterin benennen.
- wesentliche rechtliche Grundlagen des Bauvertragsrechts und deren Bedeutung für Bauprojekte erklären
- Bauprojekte unter Anwendung grundlegender Methoden der Projektplanung und -organisation strukturieren.
- typische technische Herausforderungen bei Sanierung und Bauen im Bestand analysieren.
- Maßnahmen des Kosten- und Termincontrollings im Bauprojekt anwenden und kennen die Anforderungen an das Nachtragsmanagement und die Projektdokumentation.

4 Lehrgangsinhalte

Veranstaltungsort	Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Springorumallee 20 44795 Bochum
Kick-off	12.02.2027
Lehrgangsbeginn	12.02.2027
Modul 1 Grundlagen Bauleiter, Bauvertragsrecht und Bauprojektplanung - 2 Tage -	▪ Das Berufsbild des Bauleiters ▪ Das Leistungsprofil des Bauleiters ▪ Begriffe und Definitionen ▪ Die 9 Leistungsphasen der HOAI ▪ Landesbauordnung ▪ Grundlagen Bauvertragsrecht – Die am Bau Beteiligten und ihre Vertragsbeziehungen – Vereinbarung und Aufbau der VOB/B – Art und Umfang der Leistung – Vergütung – Baudurchführung – Kündigung – Abnahme und Mängel, Verjährung ▪ Grundlagen der Bauprojektplanung – Die 5 Projektphasen nach Heft 9 AHO – Bautagesbericht – Bautagebuch – Projekt- und Organisationsformen ▪ Einzelvergabe ▪ Generalunternehmer ▪ Regiebetrieb – Verkehrssicherungspflichten
Modul 2 Bauen & Sanieren im Bestand – Technische Herausforderungen - 2 Tage -	▪ Baustoffe ▪ Asbest, Schimmel und Feuchteschäden & Co. ▪ Sanierung und Modernisierung von 50/ 60er Jahre Bauten, Altengerechter Umbau und Abwicklung ▪ Gebäudeenergiegesetz (GEG)/Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) ▪ Brandschutz ▪ Serielles Sanieren
Modul 3 Auf der Baustelle – Gewerke- und	▪ allgemeiner Arbeitsschutz, Sicherheits- und ▪ Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen, SiGeKo ▪ Verkehrssicherungsprüfung von Immobilien, Bäumen und Spielplätzen – Technische Gesichtspunkte

Konfliktmanagement & Arbeitssicherheit - 2 Tage -	- Praxisbeispiele - Rechtliche Gesichtspunkte und Haftung ■ Baukonfliktmanagement ■ Konfliktentstehung und Konfliktverläufe ■ Mediation, Schlichtung, Adjudikation, Schiedsgerichtsverfahren ■ Gutachten und Beweisverfahren ■ Selbstständiges Beweisverfahren und Bauprozess
Modul 4 Kalkulation & Controlling & Dokumentation & Qualitätsmanagement - 2 Tage -	■ Qualitätsmanagement - Mängel – Organisatorische Konsequenzen aus der Abnahme - Auflistung von Verjährungsfristen - Gewährleistungsbegehung - Das neue Bauvertragsrecht ab dem 01.01.2018 ■ Budgetierung, Baukostencontrolling und Dokumentation - Kostenfeststellung nach DIN 276/277 - Kalkulatorische Kosten im Unternehmen – Geschäftskosten, Allgemeine Kosten & Co.. - Die Organisation der Rechnungsprüfung - Kosten- und Termincontrolling ■ Klassischer Leistungsumfang des Bauleiters - Überwachung der Ausführung - Koordination und Terminplanung - Gemeinsames Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen - Rechnungsprüfung - Kostenfeststellung - Dokumentation des Bauablaufs - Abnahme und Übergabe aus Sicht des Bauleiters aus organisatorischer Sicht - Baumängel und Gewährleistungsmanagement
Modul 5 Bauablaufstörungen & Nachtragsmanagement Kommunikationstraining - 3 Tage -	■ Baustellenmanagement - Terminplanung - Bautagebuch - Die Abnahme der Bauleistung - Abnahmeprotokoll ■ Gewerkemanagement ■ Tipps & Tricks für das „Überleben“ auf der Baustelle ■ Nachträge und Bauzeit - Leistungsbeschreibung, Leistungsmodifikation und Mehrvergütung - Mengenmehrungen und Pauschalvertrag - Voraussetzung und Wirkung von Nachtragsvereinbarung ■ Bauzeit, Ausführungsfristverlängerung, Verzug und Ansprüche wegen Bauzeitverzögerung ■ Neues Bauvertragsrecht – Auswirkungen seit dem 01.01.2018

-
- Kommunikationstraining

Modul 6

Schriftliche Prüfungen und mündliche Prüfungen (Vorstellung der Projektarbeit)

5 Zielgruppen

Der Lehrgang richtet sich an qualifizierte Fachkräfte, die über Baustellenerfahrung verfügen und zukünftig mehr Verantwortung in der Bauleitung übernehmen wollen. Daher eignet sich der Lehrgang für folgende Personenkreise:

- Ingenieur:in/Architekt:in/Fachplaner:in
- Meister:in/Polier:in
- Immobilien Techniker:in (EBZ)
- Hochbautechniker:in
- Personen mit 3-jähriger Berufserfahrung mit Baustellenpraxis

6 Teilnahme-/Zulassungsvoraussetzungen

Zulassung zum Lehrgang:

- Akademischer Abschluss im technischen Bereich (z. B. Ingenieur:in, Architekt:in, Projektentwicklung)
- Oder: Meistertitel im technischen Bereich
- Oder: Abgeschlossener Immobilien Techniker:in (EBZ) plus zwei Jahre bescheinigte Berufspraxis vom Arbeitgeber
- Oder: Drei Jahre vom Arbeitgeber bescheinigte relevante Berufserfahrung mit Baustellenpraxis

Ausbildungszeiten können mit höchstens 50 % angerechnet werden. Alle relevanten Zeugnisse (Abschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse) sind möglichst mit der Anmeldung einzureichen.

7 Termine und Verlauf

Der Zertifikatslehrgang wird als Präsenzkurs am EBZ (Springorumallee 20, 44795 Bochum) in 2-Tages-Blöcken (Freitags bis Samstags) durchgeführt. Lediglich das Modul 5 findet von Donnerstag bis Samstag statt.

Modul 1+ Kick off	12.02.2027 – 13.02.2027	Freitag 09:00 – 16:15 Uhr Samstag 08:00 – 15:30 Uhr
Modul 2	26.02.2027 – 27.02.2027	Freitag 09:00 – 16:15 Uhr Samstag 08:00 – 15:30 Uhr
Modul 3	09.04.2027 – 10.04.2027	Freitag 09:00 – 16:15 Uhr Samstag 08:00 – 15:30 Uhr
Modul 4	21.05.2027 – 22.05.2027	Freitag 09:00 – 16:15 Uhr Samstag 08:00 – 15:30 Uhr
Modul 5	10.06.2027 – 12.06.2027	Donnerstag 09:00 – 16:15 Uhr Freitag 08:00 – 15:30 Uhr Samstag 08:00 – 12:00 Uhr
Modul 6: Abschlussprüfungen	02.07.2027 – 03.07.2027	

8 Dozenten

Das Dozententeam rekrutiert sich aus wissenschaftlich gebildeten, erfahrenen Praktikern mit ausgewiesener Branchenkenntnis und Lehrerfahrung. Es unterrichten u. a.:

Timo Schubert

Geschäftsführer der Grieseler GmbH und in den Bereichen Sicherheit und Gesundheitsschutzkoordination, Verkehrssicherheitsprüfung, Schadstoffe, Schäden an Gebäuden und Brandschutz tätig.

Dr. Karsten Prote

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, GTW Anwälte für Bau- und Immobilienrecht, Düsseldorf
Lehrbeauftragter an der TU Dortmund für Bau- und Architektenrecht

RA Jürgen F. J. Mintgens

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, GTW Anwälte für Bau- und Immobilienrecht, Düsseldorf
Lehrbeauftragter an der FH Köln für Bau- und Architektenrecht

Prof. Dr.-Ing. Bernd Schweibenz

Partner bei pms – Beratende Ingenieure im Baubetrieb Partnerschaft mbB
Professoren Clausen - Ehlers - Schweibenz – Waibel, München, Berlin/Brandenburg
Professor Fachhochschule Potsdam für Baubetrieb und Baumanagement

Michael Günthner

Mitarbeitender bei pms – Beratende Ingenieure im Baubetrieb Partnerschaft mbB
Professoren Clausen - Ehlers - Schweibenz – Waibel, München, Berlin/Brandenburg

9 Lehrgangsabschluss

Institutsinterne Abschlussprüfung

Nach erfolgreichem Absolvieren der schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung erhalten die Sie das Zertifikat „geprüfte:r Bauleiter:in (EBZ)“.

Die Abschlussprüfung besteht aus vier Teilleistungen:

3 Klausuren á 45 Minuten

Gegenstand der Klausuren: Baurecht, Bautechnik und Bauprojektmanagement (Module 1-5)

Präsentation / Projektarbeit

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

10 Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt insgesamt 3.200 €.

In der Lehrgangsgebühr ist eine Prüfungsgebühr in Höhe von 250 € enthalten.

Unser Rabattsystem

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Zertifikatslehrgängen besteht ein Rabattsystem für weitere Bildungsangebote:

50 % Rabatt auf alle Seminare, Führungsforen, Fachtagungen und Arbeitskreise

20 % Rabatt auf Qualifizierungsprogramme

sowie einmalig 300,00 € auf einen Zertifikatslehrgang

Sie erhalten den entsprechenden Rabattcode in der Kick-off Veranstaltung.

11 Anmeldung und Information

Sie können sich online auf unserer Homepage unter
[»Anmeldung«](#) anmelden.

Ihre Rückfragen beantwortet Ihnen gerne Frau Melissa Denninghoff.

Telefon: 0234 / 9447-575

E-Mail: akademie@e-b-z.de



12 Widerrufsbelehrung

Nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist ist keine Kündigung mehr möglich